

Dritter Bericht des Gemeinderats zum Anzug der Sachkommissionen SSL und SMV betreffend bessere Verknüpfung der SWEG Buslinie 6 an die Tramlinie 6

(überwiesen am 25. November 2015)

1. Anzug

An seiner Sitzung vom 25. November 2015 hat der Einwohnerrat den nachfolgenden Anzug der Sachkommission Siedlung und Landschaft (SSL) und der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) betreffend bessere Verknüpfung der SWEG Buslinie 6 an die Tramlinie 6 der BVB überwiesen:

Wortlaut:

"Die BVB-Tramlinie 6 kehrt heute vor der deutschen Grenze. Die deutsche Buslinie 6 kehrt ihrerseits auf der deutschen Seite der Grenze zur Schweiz. Wer vom Tram auf den Bus, resp. umgekehrt umsteigen will, muss somit den Grenzübergang zu Fuss passieren.

Die Unterzeichnenden bitten den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten, ob die Endhaltestelle der SWEG Buslinie 6 über die Grenze in unmittelbare Nähe zur Endhaltestelle der Tramlinie 6 in die Schweiz verlegt werden kann?"

sig.

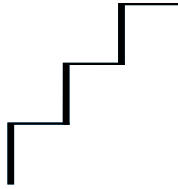
Heim Christian

Wehrli Felix

2. Bericht des Gemeinderats

Im ersten und zweiten Zwischenbericht wurden die Anfragen und Machbarkeitsprüfungen bezüglich einer besseren Verknüpfung der beiden Linien im Bereich des Zolls erläutert. Inzwischen wurden auch weitere Massnahmen einer besseren Verknüpfung geprüft. Insbesondere wurde von den Stadtwerken Lörrach zusammen mit der SWEG eine rein betriebliche Verlängerung der SWEG Buslinie 6 bis zur Tramhaltestelle Weilstrasse untersucht. Mit dieser Verlängerung ergäbe sich eine gute Verknüpfung mit dem Tram 6 und der Buslinie 3 nach Inzlingen. Mit der neuen Endhaltestelle der Linie 3 an der Weilstrasse, welche im 1. Semester 2019 fertiggestellt sein wird, wären die infrastrukturellen Voraussetzungen für diese Verknüpfung gegeben, wenn die Linien betrieblich zueinander passen würden.

Die Prüfung hat nun aber ergeben, dass eine Linienverlängerung nur mit einem zusätzlichen Bus möglich ist. Die heutigen Umläufe sind zu knapp, um diese Verlängerung mit der bestehenden Anzahl Bussen betreiben zu können. Eine grobe Kostenschätzung geht von Zusatzkosten von jährlich Euro 250'000.- aus. Diese wiederkehrenden hohen Kosten will die Stadt Lörrach als Bestellerin der Busleistungen



Seite 2 für diese doch relative kleine Verbesserung nicht aufbringen. Zudem ergeben sich dann für die Buslinie 6 lange Wartezeiten in der Endstation bei der Weilstrasse, was wiederum zu Problemen mit der Buslinie 3 führt, weil es an dieser Endhaltestelle nur für einen Bus Platz hat.

Fazit: In der gegenwärtigen betrieblichen und infrastrukturellen Ausgangslage wird eine bessere Verknüpfung von der Stadt Lörrach wegen des ungünstigen Kosten/Nutzenverhältnisses abgelehnt.

3. Antrag

Der Gemeinderat beantragt, den Anzug **abzuschreiben**.

Riehen, 29. Januar 2019

Gemeinderat Riehen

Der Präsident:



Hansjörg Wilde

Der Generalsekretär:



Urs Denzler